



September 2015

Nachrichten aus der Gemeinde **Z W I N G E N**



In dieser Ausgabe:

Editorial	2
Gemeinderat	3
Amtliches	10
Mitteilungen	12
Impressum	22



Liebe Zwingnerinnen und Zwingner

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Es ist mir eine grosse Ehre, dass ich seit dem 1. Juli 2015 als Gemeindepräsident der Gemeinde Zwingen vorstehen darf. Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe und bin stolz, zusammen mit meinen Ratskollegen die Geschicke unseres Dorfes leiten zu dürfen. Die Herausforderung ist gross; wir haben grosse finanzielle Hürden und Projekte zu meistern.

Mir war von Anfang klar, dass es eine sehr zeitintensive und vielseitige Aufgabe ist. Ob kleine oder grosse Anliegen alle werden gleich behandelt, und alle brauchen Zeit und Aufwand unsererseits.

Auch habe ich schnell bemerkt, dass man sich in einer kleinen Gemeinde mit Kleinigkeiten auseinander setzen muss, die man in der Wirtschaft nicht als wichtig erachtet, jedoch in einer Gemeinde, wo es um die Bürger geht sehr wichtig sind. Darum arbeiten wir (Gemeinderat und weitere Dienstleistende) für Zwingen, denn die Bürger und die Gemeinde sind uns wichtig.

Es war mir aber auch schnell klar, dass man nicht immer auf Verständnis stösst. Ich fragte mich manchmal: haben wir unser Erachtens das Beste für Zwingen entschieden?! Warum stellen Bürger unsere Entscheide oder unsere Arbeit in Frage? Ja nun, es wurde mir klar, dass egal welche Entscheidungen wir treffen, es sicher nicht immer alle Personen gutheissen. Jedoch denke ich mit dieser Gegebenheit muss man leben, auch wenn es nicht immer einfach ist!

Was die Bürger, die für unsere Gemeinde arbeiten leisten ist bemerkenswert: Baukommission, Wasserkommission, Polizist, Hauswart, Schulbehörde, Gemeinverwalter, Finanzverwalter, Bauverwalter Umgebungsverantwortlicher, der Gemeinderat und all die weiteren Funktionäre.

Alle leisten hervorragende Arbeit, und das zum Wohle der Gemeinde!

Jeder hat Probleme, manchmal frage ich mich einfach, ob diese Probleme oder Anliegen auch wirkliche Probleme und Anliegen sind?

Der neu zusammengesetzte Gemeinderat ist schon mitten in der Planung für das kommende Jahr und wir sind daran uns Ziele zu stecken, welche uns fordern werden, aber auch hoffentlich eingehalten werden können. Wir freuen uns die Geschäfte der Gemeinde zu leiten und für Sie das Beste zu erreichen.

Nun wünsche ich Ihnen viel Vergnügen beim Lesen der Info.

Ermando Imondi, Gemeindepräsident



Neue Auszubildende

Am 3. August 2015 durften wir gleich 2 neue Lernende willkommen heissen.

Herr Lars Steg aus Wahlen wird die Kaufmännische Ausbildung E-Profil absolvieren.

Ebenfalls absolviert Frau Marina Stössel aus Himmelried ihre Ausbildung zur Fach-

frau Betriebsunterhalt auf unserer Gemeinde.

Wir wünschen beiden Lernenden viel Erfolg!

Philipp Felber, Gemeindeverwalter

Herzliche Gratulation!

Wir gratulieren Dominic Brown zur erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Werkdienst. Für den geleisteten Einsatz bedanken wir uns recht herzlich.

Dominic Brown hat während der Lehre den Wunsch geäussert, auch noch den Abschluss Fachrichtung Hausdienst zu absolvieren. Der Gemeinderat ist diesem

Wunsch nachgekommen und hat ihm angeboten, diese Ausbildung in der Primarschule bei Hauswart Konrad Hügli zu absolvieren. Seine verkürzte Zweitausbildung welche ein Jahr dauert, hat Dominic Brown am 1. August 2015 begonnen. Wir freuen uns, dass wir weiterhin auf seine Dienste zählen dürfen.

Philipp Felber, Gemeindeverwalter

Quartierplan Oberdorf

Der Quartierplan Oberdorf wurde von der Gemeindeversammlung genehmigt.

Um die offenen Punkte betreffend dem öffentlichen Wegrecht zu regeln, hat das Planungsbüro Stierli + Ruggil einen Quartierplanvertrag erstellt. Der Gemeinderat hat diesen umgehend genehmigt. Seitens der Investoren wurden aber diverse Anpassungen des Vertrages verlangt, welche eine erhebliche Verzögerung verursacht haben.

Zurzeit werden die letzten Punkte des Quartierplanvertrages zum QP Oberdorf geregelt. Sobald dieser Vertrag steht, wird die gesamte Quartierplanung Oberdorf dem Regierungsrat zur Genehmigung eingereicht.

Hans-Peter Gilgen, Gemeinderat



Jungbürgerfeier 2015 abgesagt

Für die diesjährige Jungbürgerfeier haben wir nur 4 Anmeldungen erhalten. Insgesamt haben sich nur 9 von 23 Jungbürgern/Jungbürgerinnen an- oder abgemeldet. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat entschieden, auf die diesjährige Feier zu verzichten. Es ist sehr enttäuschend, dass sich mehr als die Hälfte der persön-

lich angeschriebenen nicht einmal gemeldet hat. Denjenigen welche sich an- oder abgemeldet haben, hat der Gemeinderat ein kleines Präsent zugestellt. Umfragen bei umliegenden Gemeinden haben gezeigt, dass alle mit den ähnlichen Problemen kämpfen.

Gemeinderat Zwingen

Facebookseite der Gemeinde Zwingen

Seit August 2013 informiert die Gemeinde Zwingen neben den üblichen Informationskanälen (Homepage, Flugblätter und Wochenblatt) auch regelmässig über die Facebookseite der Gemeinde Zwingen. Neben amtlichen Mitteilungen werden auch Veranstaltungen von Vereinen publiziert. Bereits über 400 Personen haben die Seite mit „Gefällt mir“ markiert und sehen somit unsere Neuigkeiten.

dieser zusätzlichen Informationsquelle nutzt. Publikationen auf der Facebookseite können durch andere Nutzer geteilt und somit noch mehreren Personen zugänglich gemacht werden. Innert kürzester Zeit können so mehrere hundert Personen erreicht werden. Aufgrund der sehr positiven Erfahrungen, werden wir auch in Zukunft diesen zusätzlichen Informationskanal nutzen.

Bisher sind wir immer noch eine der wenigen Gemeinden im Kanton die den Vorteil

Ein kleiner Auszug aus den publizierten Mitteilungen:

Mitteilung	Statistik
Medienmitteilung des kant. Krisenstabes betr. Feuer- verbot vom 24. Juli 2015	7347 erreichte Personen 68mal geteilt
Feuer- und Feuerwerksverbot vom 28. Juli 2015	2908 erreichte Personen 14mal geteilt
Einbau Deckbelagsarbeiten Passwangstrasse vom 8. Juli 2015	2049 erreichte Personen 14mal geteilt
Bundesfeier 31.7. publiziert am 29. Juli 2015	1478 erreichte Personen
Anmeldung Sommerlager Jubla vom 21. April 2015	514 erreichte Personen

Den Link auf unsere Facebookseite finden Sie unter www.zwingen.ch.

Philipp Felber, Gemeindeverwalter



Feuerwerksverbot

Der Gemeinderat Zwingen möchte sich beim Grossteil der Bevölkerung für die Einhaltung des Feuerwerkverbots bedanken. Es zeigt, dass die Einwohnerinnen und Einwohner die bestehende Brandgefahr erkannt haben.

Leider gab es einige Ausnahmen, welche unvernünftiger Weise nicht auf das Abfeuern verzichten konnten. Zum guten Glück ist nichts passiert! Die Gemeinde Zwingen verfügt über Videomaterial auf welchen

die Feuerwerke gut erkennbar sind. Der Gemeinderat behält sich vor, weitere rechtliche Schritte wegen vorsätzlicher Missachtung des Feuerwerkverbotes einzuleiten.

Wir danken für Ihre Kenntnisnahme.

Stephan Feld, Gemeinderat

Wasser- und Abwasserreglement

Der Gemeinderat hat aufgrund der Komplexität der beiden Reglemente und auf Antrag aus der Bevölkerung beschlossen, eine Arbeitsgruppe zu bilden um den politischen und fachlichen Anforderungen für die Erstellung der Reglemente gerecht zu werden. Ziel der Arbeitsgruppe ist es ein Abwasser- und Wasserreglement zu erarbeiten, dass den An- und Herausforderun-

gen der Zukunft in den Bereichen Abwasser und Wasser Rechnung trägt. Wie schon im letzten Bericht erwähnt, sollen die Reglemente im Dezember 2015 vor die Gemeindeversammlung zur Abstimmung.

Pascal Cueni, Gemeinderat

Schülerentwicklung/Schulraumplanung

Wie sie der Tabelle auf der nächsten Seite entnehmen können, steigen die Kinderzahlen in Zwingen stetig. Dies führt zu einem Engpass im Primarschulhaus. Der Gemeinderat hat deshalb eine Schulraumkommission gegründet, welche Vorschläge ausarbeiten wird, wie man das Prob-

lem kurzfristig und längerfristig lösen kann.

Die Gruppe beginnt Ende August mit ihrer Arbeit und setzt sich aus Mitgliedern des Gemeinderats, der Schulleitung und Einwohner von Zwingen zusammen.

Sarah Tufano Gemeinderätin

Entwicklung Schülerzahlen Primarschule Zwingen ab SJ 2014/15

	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21
1. KG	16	19	27	22	27	12	
2. KG	25	16	19	27	22	27	12
Total KG	41	35	46	49	49	39	12
1. Klasse	19	25	16	19	27	22	27
2. Klasse	23	19	25	16	19	27	22
3. Klasse	17	23	19	25	16	19	27
4. Klasse	17	17	23	19	25	16	19
5. Klasse	19	17	17	23	19	25	16
6. Klasse		19	17	17	23	19	25
Total PS	95	120	117	119	129	128	136

BG 640 §11 Klassengrößen	
KG Richtzahl 21; Höchstzahl 24	
SJ 14/15 für 1.-2. Kl. HZ 24, für 3.-5. Kl. HZ 26	
SJ 15/16 für 1.-3. Kl HZ 24, für 4.-6. Kl. HZ 26	
SJ 16/17 für 1.-4. Kl. HZ 24, für 5.-6. Kl. HZ 26	
SJ 17/18 für 1.-5. Kl. HZ 24, 6. Kl. 26	
SJ 18/19 für 1.-6. Kl. HZ 24	13
Musikgrundkurs	13
Werken textil/nicht textil	13

Prognosen der Klassenbildung und Klassengrößen KG Zwingen 2014/15 – 2018/19

	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20
1	21	1	18	1	16	1
2	20	2	17	2	16	2
					17	3
Anzahl Kl.	2	4	1	2	3	2
			35	46	49	39

Prognosen der Klassenbildung und Klassengrößen PS Zwingen 2014/15 – 2020/21

	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21
1	19	1a	17	1	19	1	22
2	23	2	19	2a	16	2	27
3	17	3a	15	3	17	3	19
4	17	1b & 3b (8+8)	16	4a	19	4a	16
5	19	4	17	2b & 4b (8+8)	15	5	17
		5	17	5	16	6a	8
		6	19	6	17	4b & 6b (8+8)	19
							6a & 6b
	95		120		119		128
Anzahl Kl.	5	7	7	7	7/8	7/8	7/8
							136



Finanzausgleich 2015

Die Gemeinden wurden mit Auszug Nr. 1113 aus dem Protokoll des Regierungsrates vom 30. Juni 2015 über den Finanzausgleich 2015 informiert. Für Zwingen wurde der Finanzausgleich für das Jahr 2015 mit CHF 503'671.00 budgetiert, der effektive Finanzausgleich beträgt nun CHF 484'888.00 (2014: CHF 250'472.00) d.h. ein Minus von CHF 18'783.00 gegenüber dem Budget.

Horizontaler Finanzausgleich

Beim horizontalen Finanzausgleich leisten Einwohnergemeinden, deren Steuerkraft über dem Ausgleichsniveau von CHF 2'407.00 liegt (Gebergemeinden), Beiträge an Einwohnergemeinden, deren Steuerkraft unter dem Ausgleichsniveau liegt (Empfängergemeinden). Die Höhe des Beitrags pro Einwohner einer Empfängergemeinde entspricht ihrer Steuerkraft zum Ausgleichsniveau. Steuerkraft Zwingen pro Einwohner CHF 2'045.23.

Steuerkraft

Die Steuerkraft einer Gemeinde wird aufgrund der Steuererträge, des Steuerfusses, der Steuersätze und der mittleren Wohnbevölkerung des dem Finanzausgleichsjahr vorangegangenen Rechnungsjahres ermittelt. Für die Steuerkraft 2015 ist die Datengrundlage das Kalenderjahr 2014.

Zusatzbeitrag

Die 36 Einwohnergemeinden mit der tiefsten Steuerkraft erhalten zusätzlich zum horizontalen Finanzausgleich einen Zusatzbeitrag. Die Höhe des Zusatzbeitrags richtet sich nach der Steuerkraft, welche

mit einem Faktor für die Steuerkategorie modifiziert ist. Als Zusatzbeitrag werden pro Einwohnergemeinde maximal 200'000 Franken ausgerichtet. Die Summe aller Zusatzbeiträge darf 5,4 Millionen Franken nicht übersteigen.

Sonderlastenabgeltungen

Der Kanton leistet den Einwohnergemeinden, die in den Bereichen Sozialhilfe, Bildung und Nicht-Siedlungsfläche überdurchschnittliche Lasten haben, Sonderlastenabgeltungen. Die Sonderlastenabgeltungen einer Einwohnergemeinde bemessen sich nicht an deren effektiven Kosten, sondern an demografischen und geografischen Merkmalen. Die kumulierte Sonderlastenabgeltung wird an Gemeinden ausgerichtet, bei welchen die Summe von allen drei Sonderlastenabgeltungen (Sozialhilfe, Bildung und Nicht-Siedlungsfläche) über 90% des kantonalen Durchschnitts liegt.

Ausgleichsfonds

Der Ausgleichsfonds, aus welchem die Zusatz- und Einzelbeiträge ausgerichtet werden, wird von den Einwohnergemeinden nach Massgabe der Einwohnerzahl geäuftet.

Gemeindeanteil Ergänzungsleistungen

Der Gemeindeanteil an den Ergänzungsleistungen beträgt 32% der auf den Kanton Basel-Landschaft entfallenden Aufwendungen. Die Gemeinden bezahlen diesen Beitrag an den Kanton nach Massgabe ihrer Einwohnerzahl.

Andreas Wintersein, Finanzverwalter

Finanzausgleich 2015 Zwingen

Die Zahlen präsentieren sich wie folgt:

Horizontaler Finanzausgleich	CHF	807'243.00
Zusatzbeitrag (infolge tiefer Steuerkraft)	CHF	0.00
Sonderlastenabgeltung	CHF	68'244.00
- Bildung	CHF	0.00
- Sozialhilfe	CHF	41'948.00
- Nicht-Siedlungsfläche	CHF	0.00
- kumulierte Sonderlastenabgeltung	CHF	26'296.00
Zwischentotal	CHF	875'487.00
./. Finanzierung Ausgleichsfonds	CHF	44'680.00
./. Gemeindeanteil Ergänzungsleistungen	CHF	390'484.00
+ Kompensationsleistungen Aufgabenverschiebung	CHF	44'565.00
Gesamttotal	CHF	484'888.00



Vandalismus in Rekordzeit

Am 12. August 2015 um 15.30 Uhr hat unser Werkhofpersonal zwei neue Abfall-eimer beim Picknickplatz in der Grossmatt montiert. Damit die grossen Kunststoffbe-hälter nicht vom Wind umgeweht oder durch Dritte entfernt werden, wurden pro Behälter drei kleine Betonfundamente mit Gewindestangen in die Erde eingelassen. Bei der Abfalltour am 13. August 2015 um ca. 6.00 Uhr war ein Behälter bereits mut-

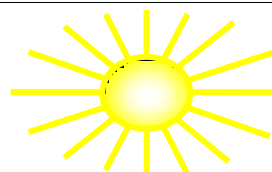
willig aus der Erde gerissen und lag am Boden.

Wir appellieren an die Vernunft der Verur-sacher, sich künftig solchen Schwachsinn zu verkneifen. Vandalismus jeglicher Art haben immer Folgekosten die schlussend-lich von der Allgemeinheit getragen werden müssen.

Sandro Borer, Bauverwalter



Mittagstisch Zwingen



Mittagstisch Zwingen

Seit 2006 führt die Gemeinde Zwingen einen Mittagstisch für die Schülerinnen und Schüler in Zwingen. Geleitet wird der Mittagstisch von Priska Fontana, unter-stützt wird sie von Monika Schäfer und Brigitt Thomet.

Der Mittagstisch findet während der Schulzeit jeweils von 11.45 Uhr bis 13.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Café Sunneschyn statt. Die Kinder erhalten eine vollwertige Mahlzeit einschliesslich Getränke. Nach dem Essen haben die Kinder die Möglich-keit Hausaufgaben zu erledigen, zu spie-len oder zu lesen.

Am Mittagstisch gelten die folgenden Grundsätze:

- wir begrüessen und verabschieden einan-der
- wir respektieren einander
- wir hören einander zu
- wir sprechen eine positive Sprache
- wir unterstützen einander
- wir schätzen das Essen
- wir halten uns an die Mittagstischregeln

Möchten Sie mehr über den Mittagstisch erfahren? Priska Fontana (Tel. 079 940 71 59) gibt ihnen gerne Auskunft.

Wie kann ich mein Kind anmelden? Schriftlich mit Formular, erhältlich im Sek-retariat oder auf der Homepage der Pri-marschule Zwingen oder der Sekundar-schule Zwingen. Spontane An- und Ab-meldungen sind möglich.

Sarah Tufano, Gemeinderätin



Abfuhrdienst Grüngut

Durch die Schaffung der Grüngutentsorgung am Bahnhof wurden die Voraussetzungen für eine ordentliche Entsorgung des Grünguts geschaffen. Die Anmeldungen für den Häckseldienst sind stark rückläufig.

Der Gemeinderat hat aufgrund dessen beschlossen den Abfuhrdienst einzustel-

len. Der Finanzhaushalt der Gemeinde kann somit um ca. CHF 10'000.00 im Jahr entlastet werden. Die letzte Sammlung des Grünguts durch die Gemeinde wird am 3. November 2015 durchgeführt.

Gemeinderat Zwingen

Baumschnitt- und Grüngutabfuhr Dienstag, 3. November 2015 um 9.00 Uhr

Folgende Vorschriften sind zu beachten:

- Äste geordnet aufschichten
- Baum- und Strauchäste in der ganzen Länge belassen
- Dicke Verzweigungen am unteren Astende trennen
- Keine Wurzelstöcke und Erdballen, kein feuchtes, verrottetes Material
- Fremdmaterial wie Steine, Drähte, Plastik, Schnüre, entfernen

Da mit schweren Fahrzeugen vorgefahren wird, bitten wir Sie, den Baumschnitt und das Grüngut an einer gut zugänglichen Stelle zu deponieren.

Nicht gut zugängliches Material wird liegen gelassen. Kurzgeschnittenes Material bitte in Behältern bereitstellen (Behälter werden geleert und nicht mitgenommen).

Bis max. 3 m³ Volumen des Materials wird von der Gemeinde kostenlos abgeführt. Übersteigt das Volumen 3 m³, wird der Aufwand in Rechnung gestellt.

Ab Anfang Mai kann beim Parkplatz Judenacker Häckselgut, so lange der Vorrat reicht, gratis bezogen werden. Bitte nicht übermässige Mengen mitnehmen.

**ANMELDEFRIST:
BIS SPÄTESTENS DONNERSTAG, 29.10.2015 AN
DIE GEMEINDEVERWALTUNG.**

*Bitte Talon an die Gemeindeverwaltung Zwingen, Schlossgasse 4, 4222 Zwingen, schicken oder via Mail an:
julia.bircher@zwingen.ch*

Gemeindeverwaltung Zwingen



Kosten:

_____ ✂ _____ ✂ _____

Anmeldetalon für Abfuhrdienst Baumschnitt und Grüngut

Name

Vorname

Adresse

Bestellungen Häckselgut bei Stephan Bohrer-Ettlin, Nenzlingen, 061 741 15 91, Preis nach Anfrage.



Hilfe bei Bienen-, Wespen- und Hornissennestern

Bei der Stützpunktfeuerwehr Laufental finden Sie eine Fachperson (Tel. 061 761 11 44) welche Ihnen gegen Gebühr bei der Entfernung von Wespen- oder Hornissennestern behilflich ist.

Bienen werden vom Imker eingefangen:
Kontakt: Walter Meier, 061 761 67 25

Gemeindeverwaltung Zwingen

Tageskarte – die unkomplizierte Art zu reisen!



Der Preis pro Tageskarte beträgt **CHF 45.00**. Reservieren Sie die Tageskarten direkt unter www.zwingen.ch oder telefonisch unter 061 766 96 36.

Ihre reservierten Karten holen Sie bitte innert drei Arbeitstagen bei der Gemeindeverwaltung ab.

Gemeindeverwaltung Zwingen

Sperrgutabfuhr



Mittwoch, 23. September 2015

Die frankierten Güter bitte gut sichtbar am oben erwähnten Datum bis 7.00 Uhr deponieren. Es dürfen keine Elektrogeräte wie Kühlschränke, Computer, usw. der

Sperrgutabfuhr mitgegeben werden. Die Vignetten können in der Bäckerei Anklin & Stebler und bei der Poststelle Zwingen bezogen werden.

Nächste Altpapiersammlung

Montag, 9. November 2015



Das Altpapier wird von Haus zu Haus (**ab 7.00 Uhr gut sichtbar deponiert**) bzw. bei den Mehrfamilienhäusern an den Kehrichtsammelstellen abgeholt.

Sie werden kein separates Informationsblatt mehr erhalten in denen die Termine für die Papiersammlung bekannt gegeben

werden. Die Daten finden Sie in Zukunft wie folgt:

- Internet: im Abfallkalender
- Anschlagkasten der Gemeinde
- Zudem durch die KELSAG im Wochenblatt

SBB-Umweltschutzabonnement für Schülerinnen und Schüler



Der Gemeinderat hat beschlossen, für das Schuljahr 15/16 einen Teil der Umweltschutzabonnement-Kosten der Schüler, die nicht in Zwingen die Schule besuchen können, zu übernehmen.

Bezugsberechtigt sind Sekundarschüler die das Niveau A, Niveau E, Niveau P

oder eine Kleinklasse besuchen.

Die Erziehungsberechtigten der betroffenen Schüler können gegen Vorweisen des Umweltschutzabbonementes bis Ende Oktober CHF 200.00 in bar auf der Gemeindeverwaltung abholen.

Gemeinderat Zwingen



Plangenehmigungsverfahren für elektrische Anlagen

Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen

Öffentliche Planaufgabe

Vorlage Nr. S-168181.1

Transformatorstation Sägematten in Zwingen der BKW Energie AG, Regionalvertretung Jura, Emile-Boéchat 83, 2800 Delémont

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat ist das oben erwähnte Plangenehmigungsgesuch eingegangen.

Die Gesuchunterlagen werden vom 28. August bis zum 26. September 2015 in der Gemeindeverwaltung Zwingen während den Schalteröffnungszeiten öffentlich aufgelegt.

Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42-44 des

Enteignungsgesetzes (EntG; SR 711) zur Folge.

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (SR 172.021) oder des EntG Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen. Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach den Artikeln 39-41 EntG sind ebenfalls beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat einzureichen.

Eidgenössisches Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf

Herbstferien – Sind Ihre Ausweise noch gültig?

Bitte kontrollieren Sie rechtzeitig vor Ihren Ferien, ob Ihre Ausweise noch gültig sind. Die Bestellung neuer Dokumente dauert ca. 10 Arbeitstage.

Wer einen neuen Pass oder das Kombiangebot (Pass und Identitätskarte) beantragen möchte, geht wie folgt vor:

- Per Internet unter www.schweizerpass.admin.ch (Achtung: Wenn Sie per Internet mehrere Personen eintragen, muss für jede Person einzeln ein Termin vereinbart werden!)

- Per Telefon unter 061 552 58 69

Anschliessend persönliche Vorsprache beim Pass- und Patentbüro BL, Mühlegasse 8 in Liestal, zur Aufnahme der biometrischen Daten nach vorheriger Terminvereinbarung.

Bei der Gemeindeverwaltung können nur noch Identitätskarten beantragt werden.

Haben Sie noch Fragen? Bitte rufen Sie uns an unter der Nummer 061 766 96 36.

Gemeindeverwaltung Zwingen



Information über durchgeführte Geschwindigkeitskontrollen

Datum	Strasse	Fahrtrichtung	V max Km/h	Kontrollzeitraum		Anz. FZ	Übertretungen	
				von	bis		Anzahl	in %
01.07.2015	Baselstrasse	Laufen Aesch	50	10:11	12:11	1218	118	9.7%
07.07.2015	Baselstrasse	Laufen Aesch	50	09:21	10:51	1544	83	5.4%

Kontrollstunden: 03:30



Pilzausstellung am 10.-11. Oktober 2015 in Zwingen

Der Verein für Pilzkunde Laufental-Thierstein führt im Oktober wieder eine grosse Pilzausstellung im Gemeindesaal in Zwingen durch. Das Ziel ist einem breiteren Publikum die Vielfalt von 200 bis 250 Pilzarten aus unserer Region zu zeigen und ihr Interesse für Pilze zu wecken. Der bereits traditionelle Anlass hat jeweils um die 2000 Besucher begeistert. Die Ausstellung bietet eine gute Gelegenheit sich mit dem Thema Pilze auseinander zu setzen und den Speisewert von Pilzen bei einem guten Pilzgericht in der Festwirtschaft zu testen. Unser Verein hat mittlerweile 110 Mitglieder. Das Ziel des Vereins ist insbesondere die Förderung der Pilzkunde und der Schutz der Pilzflora. Dazu werden regelmässig Pilzbestimmungsabende veranstaltet und Exkursionen in die Wälder der Region durchgeführt. In den letzten Jahren beteiligte sich der Verein auch am Ferienpass Laufental-Thierstein. Unter dem Thema „Pilze im



Pilzausstellung 2012 in Zwingen

Wald“ wurden die Kinder in die Welt der Pilze eingeführt. Auf unserer Homepage www.pilzverein.ch finden sie Hinweise zu unseren Aktivitäten, Fotos von Veranstaltungen sowie links zu weiteren interessanten Seiten über Pilze.

Willy Ruess

Die Suche geht weiter...

Singen ist eine effektive Bewältigung bei Stress, Enttäuschungen und Depressionen. Es hilft über Einsamkeit hinweg und vertreibt Angstgefühle. Selbst Aggression und Trauer können mit dem eigenen Gesang abgebaut werden. Singende sind im Vergleich zu Nichtsingenden ausgeglichener in ihrem Leben. Ausserdem haben sie meist ein grösseres Selbstvertrauen, sind belastbarer und häufiger bei guter Laune. Keine Angst, Du wirst nicht gleich ins kalte Wasser geworfen. Wir bieten Dir die Möglichkeit, um unseren Klub näher kennen zu lernen. Fragen wie: Welche Stimme möchte ich singen? Welche Möglichkeiten gibt es für mich? Können bei einem unverbindlichen Probebesuch beantwortet werden.

Viele schöne und gesellige Momente dürfen Kameraden zusammen erleben. „Z'äme singe“ hilft die Alltagsorgen für einen Moment zu vergessen und neue Kraft zu sammeln.



Mit Deinem Mitmachen trägst Du bei, dass das schweizerische Brauchtum und der Jodelklub «Echo vo dr Flueh» Laufen erhalten bleibt.

Wir freuen uns über Deinen unverbindlichen Besuch in einer unseren Proben.

Jeden Donnerstag um 20.00 Uhr Schulhaus «Serafin» auf der Bühne an der Baselstrasse in Laufen.

Auskunft erteilt auch gerne unsere Präsidentin Daniela Kupferschmid 079 377 97 87

www.jodelklublaufen.ch

PILZAUSSTELLUNG

ZWINGEN 10.-11. OKTOBER 2015



Gemeindesaal
Primarschulhaus Zwingen

Samstag, 10. Oktober
11 - 22 Uhr

Sonntag, 11. Oktober
10 - 18 Uhr

- Risottobeizli
- Wildpilzgerichte

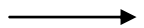
Verein für Pilzkunde Laufental- Thierstein
www.pilzverein.ch

Weisch no...vor 40 Jahr

Schnäll goht dZitt vrbii. Was geschter gsi isch, isch hütt vrbii, abghögget un vergässe. Wenn me wieder emoll uffruumt, chunt eim das un säll i d'Finger. Alti Zitte wärde blötzig im Hirni wach. Me dänggt zrugg, schdudieert, brobiert sich z'erinnere. Wiee ischs gsi? Weisch no? Wüssed dr waas. Ruumet emoll bi euch uff. Dir wärdet d'Erfahrig o mache. Oder gheiet'er alles furt, was hütt nimmi agduell isch? Hejoh, sgit jo d'Feschtblatte im Kombiuter un s'Händi. Un d'Läbesduur vo Öppisem isch vill chürzer worde. Also ih ha, ih gibts zue, uff e gwüsse Drugg hii, diee alte Ungerlaage und Aggte uusegruumt. Dr Drugg vo usse hets brucht. Ih hätt s'Ruume no lenger uusegschoobe. Ass es verbotte isch, Babbiir im Oofe zvrubrenne, hani gwüsst un ha mi sträng a d'Vorschrifte ghalte. Ha mit ere Scheer un vo Hang Babiirfötzeli gmacht. S'hett mi ane Schnitzeljagd vo friejeer

erinneret. Zweek Blaschtiggsegg vo dr Kelsag han i gfüllt. S'Abschiednäh vo dene Ungerlaage isch mr schwer gfallene. Ha mi nit eifach so vo dr Vergangeheit chönne drenne. Villi Erinnerung si ussglöschet worde. S'het do un dört vrrugget weh do. Jä nu, s'goht alles vrbii.

S'Bild vomene Zittigsusschnitt isch mr i d'Auge gschdoche. Has nit ferdig brocht nääbedure z'luege un d'Vrgangeheit so mir nüt dir nüt i Chüübel z'gheie. Diee Foti zeigt Manne, wo vor 40 Jahr oder no länger, emoll als Mitglieder vom Zwingner Gmeinroot gwirgt hei. Es si leider nimme alli unger eus, hei dr Wäg i d'Ewigkeit iigschlaage. Si si gschorbe un si numme no im Härz vo de Ahghörige lebändig. S'Vergässe goht halt schnäll. Dr Chopf wird mit modärnere un neue Sache gfüllt, nei, überfüllt.



Am Plausch-Turnier im «Eichhölzli», Zwingner massen sich der alte Gemeinderat (mit gestreiften Leibchen) und der neue Gemeinderat im Wettkampf.



Wiee dr us dr Bildungerschrift chönnet lääse, het me im „Eichhölzli“ gschuttet. Öb uffem Schuttblatz wiee anderswo oh gfault worde isch, weis i nimmi. Oh nit, wär gwunne het. S'isch o nit wichtig. Öb me am lingge oder am rächte Flügel gschbiehlt het, isch im Gmeinrot, bi de Manne uff em Bild, Näbesach gsi. I dr Mitti, also im Zentrum, isch s'Wohl vo dr Bevölgerig gschlange. Dasch das wo zellt hett. Uff em Bild si ludder Manne. Die mit de gschdreifte Liibli, i de Farbe vom FC Zwinge, si diee vom sällmoll alte Gmeinroot, also bis Ändi 1974. Drmit er euch nit lang mieesst bsinne, schriib i do no d'Nämme uff:

hintere Reihe: Max Felix †, Walter Felix †, Kuno Hueber, (Bopp) †, Adelbert Imhof, Oswald Borer (Götteli) Alois Schnellmann, Marcel Cueni †,
knieend: Kurt Saner, Otto Lüscher †, Max Anklin † dr Gooli vo de Alte, Franz Hueber, Walter Scherrer, Georg Hueber (Tschonni) †.

Uff dr Foti fehlt s'Elisabeth Zürcher, (s'Müllerbethli), diee erschti Frau im Gmeinroot s'Zwinge.

I dr Zwüschezitt si 40 Jahr vergange. Numme oder scho? Villicht git's do oder dört e Dänggpause für zruggzuege un nochezdängge über das, wo gsi isch. S'Zruggluege schaadet nit, me cha denn besser füüreluege. Wär weiss was uusehunnt?

Franz Hueber-Borer

Infos aus dem Burgerrat

Neues Burgerratsmitglied

Wir freuen uns, Ihnen mitzuteilen, dass die Burgerkorporation ein neues Mitglied im Burgerrat hat. Frau Sandra Jermann wurde an der Burgerversammlung vom 12. Juni 2015 einstimmig gewählt. Sie übernimmt auch die Sekretariatsarbeiten für die Burgerkorporation. Wir freuen uns auf unser neues Teammitglied. Herzlich Willkommen im Burgerrat.

Neue Verantwortliche für den Ramsteinerturm

Seit 1. August 2015 hat der Ramsteinerturm eine neue Abwartin. Frau Sandra Jermann ist die neue Ansprechperson betreffend Schlüsselübergabe bei Reservati-

onen. Bitte setzen Sie sich hierfür direkt mit ihr in Verbindung. Sie ist zu erreichen unter der Telefonnummer 076 404 73 44.

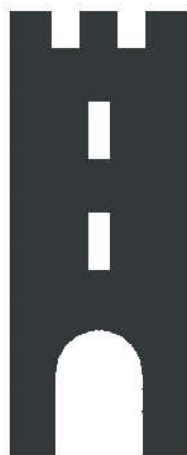
Herzlichen Dank

Frau Marie Holzherr danken wir recht herzlich für ihre geleisteten Dienste der vergangenen Jahre als Verantwortliche für den Ramsteinerturm (Abwartin). Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute, viel Gesundheit und ganz viele schöne Momente.

Burgerrat Zwingen

Einladung zum 8. Winzerfest im Schlossareal Zwingen

Organisiert durch



REBZUNFT
ZU
RAMSTEIN
ZWINGEN

Sonntag 27.9.2015
ab 11.30 Uhr

Unterhaltung

Männerchor

KIL Laufen

Blaskapelle

Ramstein

Festwirtschaft
Rebzunft
Wein unserer
Sauser
Treberwurst

Weinverkauf über
die Gasse

Prima Blitz

Neue Zwingener Schulzeitung (NZS)

Die Redaktion wünscht einen schönen Sommer!



VIERTES BEIN GESUCHT



Wir fanden einen Molch im Teich, doch leider war er nur dreibeinig! Wer hat sein viertes Bein? Wenn wir den Beinfresser kriegen, wird der Täter von der Schulpolizei abgeführt! TIPP: Passt auf, dass euch keine **BEINE** abgefressen werden! Prothesen sind nämlich teuer - ca.: 20'000 Fr.! Chiara & Célia

Viele Spenden für Nepal

Tn. JCMi. Die 1.Klasse hat Pausentee verkauft, er kostete 50 Rappen. Im Ganzen haben sie 244 Fr. verdient. Drei 1.Klass-Mädchen hatten auf der Strasse Schmuckarmbänder verkauft und verdienen damit 40 Fr. Die 4. und 5. Klässler sangen am Adventmarkt. Sie spendeten ihren Lohn von 100 Fr. und die 4.Klasse verkaufte in der Pause Kuchen für 1 Fr. - insgesamt 173 Fr. Am Ende konnten wir der Glückskette 562.20 Fr. spenden!



Fotos: Damian (1.Kl.)

Erlebnistage auf dem Gehrenhof

26./27. Mai

Kindergarten Rosebogen



**Bilder sagen mehr
als 1000 Worte...**
😊 toll und
unvergesslich!



Vogelabsturz



Fotos: Tiziano

Am 13. April 2015 ist ein Vogelnest heruntergefallen bei dem Pavillon. Das Nest hatte Moos und Lehm. Die Eier waren hellblau. Vielleicht eine Singdrossel oder Amsel?

von Damian (1.KL.)

Gefunden

blaue Kinderbrille

Marke: Tim Dilsen

Tel. Schule: 061 76133 80



Foto: Tn.

Ophélie

elä. Die 3., 4. und 5. Klasse haben Ophélie Schattentheater geschaut. Wir durften einen Schattengeist machen und unsere Figuren sind im Stück vorgekommen.



Zeichnung: Angelina

HEXENTAUF

IM KINDERGARTEN SONNENBLUME



Von den zwei Oberhexen Felihex und Farexius (Kindergärtnerinnen) wurden alle Kinder vom Kindergarten Sonnenblume durch die Hexentaufe zu einer richtigen Hexe erkoren. Ein Amulett mit dem jeweiligen Hexennamen war ein Teil der Hexentaufe.

Die neuen Holzrugeli



Ym./MY. Lucien und sein Papa haben für uns einen Wagen voller Baumstämme im Wald geholt ☺ !

Es ist so weit – Sommerzeit!

von Larissa und Angelina

Alle Kinder lachen,
und verräumen ihre Sachen:
Schuhe, Heft und Gummiball,
uns gefällt es überall.
Der Sommer ist so schön,
wir brauchen keinen Föhn.
Die Welt ist wundervoll,
die Blumen blühen toll.
Das war das Gedicht,
wir gehen ins Dickicht.
Wir essen eine Kiwi
und vermissen unsern Zivi.

Orientierungslauf (OL) 14. April

Mein erster OL. Ich war gespannt und aufgeregt. Am Anfang hatten wir mit drei Posten nur geübt. Die Posten mussten wir so schnell wie möglich finden. In der grossen Pause bekamen wir Farmer-Riegel und Rivella. Danach ging es mit acht Posten so richtig los. Dabei waren die 4. und 5. Klasse von Zwingen und die 4. Klasse von Röschenz. Mit einem Gerät am Finger zum Scannen der Posten rannten wir los. Eine Elster flog mir fast ins Gesicht.



Am Schluss gab es eine Preisverleihung. Im Mädchen B-Finale gewann Julia aus der 4. Kl. Zwingen, bei den Buben gewann Chris aus der 5. Kl. Zwingen. Im A-Finale der Mädchen gewann Noëlle aus der 5. Kl. Zwingen und bei den Buben siegten mit gleicher Zeit Anjeh und Léon aus der 4. und 5. Kl. Zwingen.
von Larissa

Alarm!!!

CTu. Chiara hat ein Tier in ihrem Haus gehabt – doch sie weiss nicht, was für ein Tier es ist. Könnt ihr helfen? Finde heraus, was für ein Tier es ist. Schreibe die Lösung auf einen Zettel und gib ihn Chiara von der 4. Klasse ab. Der Gewinner kriegt einen Schokoriegel.



Foto: Sarah Tufano

Die WC Stürmer

von Yannick, Aurel, Mete und Herrn Schärer



WC WC WC!!!!!!

Uuuuu ich muss aufs Klo!!!!!!

Das kommt wenn man so viel Ice-Tea trinkt!!



Hände waschen ist immer gut, sonst werde ich und die Anderen krank.



Ich nehme extra viel Desinfektionsmittel, hahaha!!!!!!



Du darfst nur einmal nehmen. Wenn ich das noch einmal sehe, musst du mir eine Woche lang dein Znüni abgeben.



Ok, ich mag Tomaten eh nicht.

DAS RENNEN



COMIC VON TIAN

NEWS NEWS NEWS

Neuer Schüler

elâ./AC. In der 5. Klasse gibt es einen neuen Schüler, er heisst Vishnuthan. Er kommt aus Sri Lanka. Er kann noch kein Deutsch, er spricht Englisch.

Ballspielverbot

AM. Unter dem Dach vom Pavillon darf man nicht mehr Ball spielen. Das hat der Gemeinderat im Frühling entschieden.

Schreinerei besichtigt

Sto. Hans im Glück hatte eine Schreinerlehre gemacht. Doch die ErstklässlerInnen hatten keine Vorstellung von diesem Beruf. Darum besuchten wir am 6. Mai die Schreinerei Edel Swiss im Ried Zwingen.



Daniel Züger nahm sich viel Zeit, um den Kleinen sein Handwerk nahe zu bringen.

Schwerer Abschied

Sto. Leider wird uns im Juli unser Zivi wieder verlassen. Aljoscha Schärer war ein halbes Jahr bei uns und wir haben ihn alle lieb gewonnen.

witzig spritzig

Tn. Was ist näher? Der Mond oder Italien? **Lösung bei Tiziano (4.Kl.) abgeben. Preis 1 Smarties.**

TiL./AM. „Karlchen“, fragt Mama, „weiss du, wo ich die Weihnachtsguetzli hingetan habe?“ – „Ja.“ – „Dann muss ich einen anderen Platz suchen.“

Sto. Damian von der 1. Klasse schreit plötzlich: „Hilfe! Ein Hornochse fliegt im Zimmer herum!“ (Es war eine Hornusse!)

Sto. Auf einer Wanderung jammert Lara (1. Kl.): „Ich bin allergisch gegen laufen!“

Sto. Der Abwart, Herr Hügli erzählt: „Meine Eltern haben auch Hühner. Sie sind 83.“

Sto. Santino (1. Kl.): Du musst halt manchmal immer aufpassen!

Horoskop

von Tiziano und Tian

Löwe: Verschluck dich nicht an der Grillparty!

Junefrau: Du gehst in Rente.

Krebs: Greif nicht an, das macht schon der Stier!

Widder: Du stehst unter Schulden.

Waage: Hast du dich schon gewogen?

Steinbock: Deine Hörner sind soo lang, siehst du etwas?

Schütze: Guter Zeitpunkt für Lottospieler!!!

Zwillinge: Im Sommer trennst du dich von deinem Zwilling.

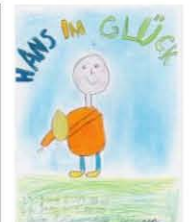
Fisch: Du landest auf dem Teller!!!!

Stier: Rot wird deine Lieblingsfarbe!!!

Skorpion: Du eröffnest einen Giftladen!

Wassermann: Du gewinnst einen Swimmingpool!!!

elâ./AC. In der Aula führen am Donnerstag und Freitagabend (25. und 26. Juni um 19 Uhr) alle Klassen gemeinsam das Märchen **Hans im Glück** auf.

**Impressum**

Célia Miserez (CMI.), Tian Lienhard (TiL.), Angelina Caduff (AC.), Yannick Mäder (Ym.), Elâ Cakicilar (elâ), Larissa Schmid (Lar.), Aurel Moser (AM.), Chiara Tufano (CTu.), Mete Yeksek (MY.), Tiziano Neri (Tn.), Lisa Stocker (Sto.), Shirin Mahler, Aljoscha Schärer (Zivi)

Lektorat: Silvia Hatt

Druck: Gemeindeverwaltung Zwingen

Leserbriefe an: l.sto@gmx.ch



Seniorenanlässe 2015

Senioren-Nachmittag
Chlause-Hock
Einladungen folgen mit separater Post.

Mittwoch, 30. September 2015
Donnerstag, 10. Dezember 2015

Pro Senectute Zwingen



Mittagessen für Senioren

Jeden 3. Mittwoch im Monat kocht Frau Erna Rügger im Cafe Sunneschyn ein leckeres Mittagessen für unsere Senioren.

Anmeldung erwünscht:
Erna Rügger, Tel. 079 485 66 24

Erna Rügger und Pro Senectute Zwingen



Waldsamichlaus

Gerne möchten wir alle Einwohner und Einwohnerinnen auf unseren „Waldsamichlaus“ aufmerksam machen.

Vor Ort gibt es einen kleinen Stand, bei welchem man sich gegen Entgelt verpflegen kann.

Dieses Jahr laden wir alle herzlich am Sonntag, 29. November 2015 ab ca. 10.30 Uhr bei der Blockhütte zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Damit der Samichlaus weiss, wie viele Säckli er parat machen soll, bitten wir um Anmeldung.

Männerriege Zwingen



Ameldetalon Waldsamichlaus

Name und Vorname Eltern.....

Strasse / Nr.

Anzahl und Namen Kinder

Talon an: Robert Bloch, Strengfeldweg 4, 4222 Zwingen
Tel: 079 218 64 13

1. Koffermärt bim Schloss

Am Sonntag, 25. Oktober 2015 von 10 - 17 Uhr findet im Schloss Zwingen unter dem Motto „klein aber fein“ der 1. Koffermärt bim Schloss statt. Damit hat der Trend aus den USA – bekannt als Trunk-Show, Verkauf aus dem Kofferraum – auch das Laufental erreicht. Das Prinzip ist einfach: jeder Aussteller bringt seinen Koffer mit, stellt ihn auf den Tisch und bietet seine Kreationen an.

Zwingen und die Region sind kreativ, so haben wir über 30 Aussteller von hier und der näheren Umgebung am Start. Nebst abwechslungsreichen kreativen Werken gibt es auch gluschtige Cupcakes, frische Panini und Getränke.

Jeder Besucher des Märts kann seinen Lieblingskoffer wählen. Die zwei Koffer mit



den meisten Stimmen werden am Ende prämiert. Mitmachen lohnt sich: unter allen Teilnehmern werden zwei Preise verlost. Wir freuen uns Sie in der Kapelle und im Ramsteinerturm begrüßen zu dürfen. Alle Informationen unter www.koffermaert-bim-schloss.ch



Verschönerungs-
Verein
Zwingen
www.vvz.ch.vu

nächste Anlässe:

Adventsfenster 2015

Falls Sie für die Teilnahme ein bestimmtes Datum reservieren möchten, können Sie sich schon jetzt bei uns melden! (Heidi Cueni, Tel 061 761 20 40)

Antik- und Flohmarkt

Sa. 23. Januar 2016, 9-16 Uhr

Interessierte merken sich das Datum vor, - es hat im Moment noch freie Tische!

Haben Sie Ideen, Anregungen oder Fragen – bitte melden Sie sich bei uns!

VVZ Zwingen, 4222 Zwingen / vvz@gondon.net
www.vvz-zwingen.ch.vu



Impressum

- Herausgeber: Gemeindeverwaltung
- erscheint 3 - 4 mal jährlich
- Druck: Druckzentrum Laufen AG
- Titelfoto: Markus Jermann, Zwingen
- E-Mail: julia.bircher@zwingen.ch
- Einsendeschluss für die Ausgabe im Dezember 2015: 8. November 2015

